



Herrn Vorsitzenden der  
Gemeindevertretung Fernwald  
Dr. Robert Horn  
Oppenröder Straße 1

35463 Fernwald

11.03.2022

**Antrag der CDU/FDP-Fraktion Fernwald  
- Straßenbenennung nach Helene Weber -**

Sehr geehrter Herr Dr. Horn,

die CDU/FDP-Fraktion bittet um Aufnahme des folgenden Antrags auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung:

***Eine der neuen Straßen im Baugebiet Jägersplatt IV in Annerod wird nach der Politikerin Helene Weber benannt; das Straßenschild wird mit einer kurzen historischen Erläuterung versehen.***

Zur Begründung:

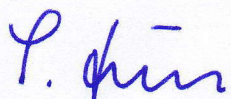
Die Basis unseres Staates und unserer Gesellschaft ist unzweifelhaft das Grundgesetz. Der Parlamentarische Rat entwarf 1948/49 unsere Verfassung. Helene Weber war eine der wenigen Frauen, die als Mitglied des Parlamentarischen Rates daran mitwirkte. Sie war als CDU-Vertreterin Schriftführerin im Präsidium und hatte wesentlichen Anteil daran, dass der heute selbstverständliche Satz „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ in unsere Verfassung aufgenommen wurde. Ihrem Engagement ist es auch zu verdanken, dass 1961 die erste Bundesministerin ernannt wurde.

Helene Weber wurde 1881 geboren, war Lehrerin, wurde später Ministerialrätin im Preußischen Ministerium für Volkswohlfahrt, wo sie das Dezernat „Soziale Ausbildung“ leitete. Sie wurde Reichstagsabgeordnete des Zentrums. Im März 1933 zählte sie zu der Minderheit von Zentrumsabgeordneten, die sich gegen Hitlers Ermächtigungsgesetz aussprachen. Nach der Machtergreifung der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei (NSDAP) wurde sie am 30. Juni 1933 aus politischen Gründen in den Ruhestand versetzt und arbeitete danach in der freien Wohlfahrtspflege.

Von 1949 bis zu ihrem Tod 1962 war Helene Weber Mitglied des Deutschen Bundestages. Von 1950 bis 1962 war sie auch Mitglied der Parlamentarischen Versammlung des Europarates.

Mit der Benennung der Straße nach Helene Weber würde auf die bedeutende Rolle von Frauen bei der Gründung und den Aufbau der Bundesrepublik Deutschland verwiesen.

Für die CDU/FDP-Fraktion



Sascha Höres  
Fraktionsvorsitzender